

*Seid nicht träge in dem, was ihr tun sollt. Seid brennend im Geist.
Dient dem Herrn. Seid fröhlich in Hoffnung,
geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet.
(Römer 12, 11-12)*



GEMEINDEBRIEF
für die Evangelische
Kirchengemeinde St. Martin in Zwochau

Mai bis Juni 2019

Auf ein Wort ... Ostern – Aus dem Dunkel ins Licht

Lassen Sie uns kurz zurückschauen: Mit Palmsonntag beginnt alljährlich die Karwoche, an die sich das Osterfest anschließt.

Den Palmsonntag haben wir in Zwochau in einem Familiengottesdienst mit den Kindern der Backfischkirche und dem Chor Einklang in einer geschmückten Kirche gefeiert. Hierfür herzlichen Dank an alle Beteiligten und alle Helfer, die sich am Frühjahrsputz in der Kirche tatkräftig beteiligt haben.

Am Gründonnerstag wird jedes Jahr an das letzte Abendmahl erinnert, das bis heute zentraler Bestandteil des christlichen Gottesdienstes ist. So feierten auch wir daran angelehnt an diesem Abend eine Andacht mit Abendmahl und anschließendem gemeinsamen Abendessen. Auch hier ein großes Dankeschön an die helfenden Hände, die diesen Abend vorbereitet und gestaltet haben.

Und auch die Reparatur der Glockenanlage in der Kirche St. Martin ist zum Großteil abgeschlossen. Derzeit werden die neuen Klöppel für die beiden Bronzeglocken geschmiedet. Wir hoffen, dass sie bis Pfingsten installiert sind. Bis dahin kann noch mit den alten geläutet werden. An dieser Stelle möchten sich die Zwochauer Mitglieder des Gemeindegemeinderates bei allen Spendern, Unterstützern und Helfern, die dieses Projekt erst ermöglicht haben, herzlich bedanken. Sobald die Reparatur vollständig abgeschlossen ist, wird es einen feierlichen Gottesdienst geben.

Die letzten Tage der Passionszeit mit dem Sonntag Judica und dem Palmsonntag geben mit dem bevorstehenden Osterfest Anlass, unseren Blick auch immer wieder auf unsere Kirchengemeinde zu richten.

Die Kernaussage des Palmsonntags lautet: „Heute bejubelt, morgen fallen gelassen“. Der Predigttext des Sonntags Judica hatte mit dem Prozess um

Jesus und seiner Geißelung schon auf das Geschehen am Karfreitag vorgegriffen. Und die Aussage des Ostersonntags lautet: „Aus dem Dunkel ins Licht“.

Der Prozess und die Geißelung stehen bildlich für das Hin und Her von Macht und Ohnmacht. Das geschieht heute nicht selten auch in unserer Welt. Eine Gruppe von Männern, die sich damals zum festgefügtten Establishment zählte, die Stütze der Gesellschaft, die Meinungsmacher. Sie fühlten sich von dem, was Jesus sagte und tat provoziert. Sie fürchteten um ihre Macht und um ihre Privilegien! Sie hatten Angst davor, dass das, was dieser Nazarener sagt, sich als wahr erweist oder schlimmer noch, dass es von den Menschen verstanden und letztlich geglaubt wird.

Auf der einen Seite stand Jesus, der die Menschen in ihrer alltäglichen Lebenswirklichkeit wahrnahm. Auf der anderen Seite das starre Machtgefüge der Führungsschicht. Trotz dieser Situation und seiner schwachen Position hielt sich Jesus nicht an Denk- und Sprechverbote.

Die Eliten, die sich selbst als „die Gerechten“ verstanden, konnten oder wollten kein Todesurteil an ihm vollstrecken. Sie hätten sich dann nämlich verunreinigt, wie das Gesetz es beschreibt. Sie beriefen sich auf falsche Zeugen und schließlich wiegelten sie die Menschenmenge auf, bis sie schrie: "Kreuzige ihn!" Pilatus hatte keine Wahl, wenn er nicht einen handfesten Tumult oder Aufstand in der von Pilgern überfüllten Stadt riskieren wollte.

Es ist ein Muster, das hier ablief, das tausendfach in der Geschichte passiert ist und leider immer noch passiert. Im Mittelalter bis zur Neuzeit wurden Frauen, die neue Heilkräfte entdeckten, verdächtigt, mit dem Teufel im Bunde zu sein. Und Männer, die die Lehren der römischen Kirche anzweifelten, wurden denunziert und zur Abschreckung aufs härteste bestraft. Im mil-

desten Fall wurden Karrieren verhindert und Menschen strafversetzt oder nieder gehalten.

Und heute? Heute wird keiner mehr verbrannt. Doch die Aufzählung der Beispiele endet auch mit wenig Einsicht bei der Kirchenobrigkeit. Vor 2 Jahren, im Gedenkjahr der Reformation, gab es zahlreiche Bemühungen, die evangelische Kirche neu zu denken, neue Reformationen ins Gespräch zu bringen. Die Kritiker der festen Strukturen reichten von konservativen Theologiestudenten bis zu den beiden prominenten Theologen Friedrich Schorlemmer und Christian Wolff. Alle diese Meinungen wurden abgebügelt.

Kritik gestand man zwar den andern zu, aber Selbstkritik und daraus folgende Änderungen im eigenen Handeln nicht.

Man kann nicht sagen, dass die evangelische Kirche nicht beweglich sei und sich nicht verändern würde. Aber sie setzt meines Erachtens falsche Schwerpunkte. Die Richtung, wohin sie sich verändert, wird ihr, davon bin ich überzeugt, langfristig schaden. Und deshalb bedauere ich, wie sich die Kirchenleitung auf den unterschiedlichen Ebenen verrannt hat, und fast starrsinnig an ihren Doktrinen festhält.

Die evangelische Kirche sollte sich wieder ihres Auftrages bewusst werden: Gemeinschaft, Verkündigung und Seelsorge für die Menschen. Diesen Auftrag am Menschen nehmen wir als Kirchengemeinde gerne an und setzen uns kontinuierlich für im Ort ein, soweit unsere Kraft reicht; vom Dunkel ins Licht.

Der Psalm für den Ostersonntag endet mit den Worten: Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein. Mit diesen Worten wünschen die Gemeindeglieder aus Zwochau Ihnen und Ihren Familien eine gesegnete Osterzeit. Bleiben Sie behütet.

Herzlich Ihr Nico Gronau

Gottesdienste & Termine

Mai 2019

Monatsspruch: Es ist keiner wie du, und ist kein Gott außer dir.

(2. Samuel 7, 22)

Samstag, 04. Mai	9:30 Uhr	Backfischkirche, Zwochau, Pfarrhaus	I. Mingram, R. Kuhn, U. Wojtas
Sonntag Mise- ricordias Domini, 05. Mai	10:30 Uhr	Gottesdienst - Vorstellung der Konfirmanden, Zwochau, Kirche St. Martin	Pfarrer Senf
Samstag, 18. Mai	14:30 Uhr	Gottesdienst zur Goldenen Hochzeit, Irene & Alfred Ryl, Zwochau, Kirche St. Martin	Pfarrer Senf
Sonntag Kantate, 19. Mai	15:00 Uhr	Großer Chor-Gottesdienst, Zwochau, Pfarrgarten	Kreiskantor Jörg Topfstedt

Juni 2019

Monatsspruch: Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder. (Sprüche 16, 24)

Samstag, 01. Juni (Datum beachten!)	9:30 Uhr	Backfischkirche, Zwochau, Pfarrhaus	I. Mingram, R. Kuhn, U. Wojtas
Sonntag Exaudi, 02. Juni	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abend- mahl, Zwochau, Kirche St. Martin	
Pfingstsonntag, 09. Juni	10:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl, Zwochau, Kirche St. Martin	Pfarrer Senf & Chor Einklang

Pfingstmontag, 10. Juni	10:00 bis 15:00 Uhr	Offene Kirche mit Führungen am Mühlentag, Zwochau, Kirche St. Martin	Kirchengemeinde
Samstag, 22. Juni	9:00 bis 11:00 Uhr	Kassierung der Wirtschaftsgebühren, Zwochau, Pfarrhaus	Evelin Mähner
	ab 14 Uhr	Sommerfest mit Kindertheater, Zwochau Pfarrgarten	Kirchengemeinde
2. Sonntag nach Trinitatis, 30. Juni	10:30 Uhr	Gottesdienst, Zwochau, Kirche St. Martin	

Veranstaltungen & Sonstige Termine

19. Mai 2019: Sonntag Kantate

Großer musikalischer Gottesdienst im Pfarrgarten – oder bei schlechtem Wetter in der Kirche St. Martin – in Zwochau mit mehreren Chören des Kirchenkreises.

22. Juni 2019: Sommerfest, Pfarrgarten

Der Aufbau erfolgt wie gewohnt ab 10 Uhr, Beginn ist 14 Uhr. Herzliche Einladung an alle – bringen Sie Freunde und Bekannte mit! Ein Flyer mit weiteren Informationen folgt.

Vorschau ... weitere Details folgen

September 2019: 5 Jahre restaurierte Rühlmann-Orgel, Zwochau

Am Tag des offenen Denkmals 2014 wurde die Rühlmann-Orgel in Zwochau nach umfassender Restaurierung wieder in den Dienst genommen. Daher

wollen wir das Jubiläum zum Anlass nehmen, um bereits am **24. August 2019** Rückschau zu halten und ein Orgelkonzert zu genießen.

6. Oktober 2019: Wahlen zum Gemeindegemeinderat

Bis zum 19. Mai 2019 haben Sie nun Gelegenheit, Wahlvorschläge einzureichen. Wenn Ihnen also jemand als gut geeignet erscheint, sollten Sie diese Namen dem jetzigen Gemeindegemeinderat übermitteln oder selbst einen Kandidaten-vorschlag ausfüllen. Das Formular erhalten Sie am Ausgang der Kirche, im Pfarrhaus, auf der Homepage www.kirche-zwochau.de [Service > Ordnungen & Formulare] mit weiteren Informationen.

Gruppen und deren Termine

Backfischkirche (vormals „Kindertreff“), Pfarrhaus Zwochau

Wir wachsen nicht nur in die Höhe, sondern werden auch mehr beim Kinder- und Teenstreff. Darum hatten wir den ursprünglichen „Follow the Light“-Kindertreff in zwei Altersgruppen aufgeteilt und den Namen auf „Follow the Light – Kinder- und Teenstreff“ erweitert. Um dieser guten Gemeinschaft von Kindern- und Jugendlichen eine angemessene Bezeichnung zu geben, haben sich die Teens nun einige Gedanken gemacht.

Aus verschiedenen Vorschlägen gefiel am meisten diese: zum bisherigen Motto „Follow the Light“ den Namen „Backfischkirche“ (BFK) hinzuzufügen.

Was ist seine Bedeutung? Natürlich nicht, weil es lecker schmeckt, sondern weil der ursprüngliche Begriff aus der englischen Fischerei kommt und bedeutet, dass zu kleine Fische wieder zurück (back) ins Wasser geworfen werden. Wenn man meint, der Begriff gilt nur für Mädchen, täuscht man sich. Auch für unreife Studenten – genannt Baccalaureus (veraltet) – konnte der Begriff „Backfisch“ genutzt werden.

Das ist unser neues Logo:



Der Fisch lebt im Wasser und gilt nicht nur als Symbol des Lebens, sondern ist auch ein uraltes christliches Symbol. Es passt mehr denn je zu unseren heranwachsenden „Backfischen“.

Nächste Treffen: Samstag, 4. Mai und 1. Juni - jeweils 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr
Ines Mingram, Tel. 034 207-70 038

Chor Einklang, Pfarrhaus Zwochau

Montags, während der Schulzeit - jeweils 19:30 Uhr

Infos Ines Mingram, Tel. 034 207-70 038, Leitung: Jan Weige & Katharina
Nebel

Seniorenkreis Zwochau, Pfarrhaus Zwochau

Dienstag, 7. Mai und 4. Juni - jeweils 14:30 Uhr

Kirchenchor, Pfarrhaus Glesien

mittwochs, während der Schulzeit - jeweils 19:30 Uhr

Uta Zwiener, Email: utazwiener@aol.de

Gemeindekirchenrat

Sprechzeit nach Vereinbarung

gkr@kirche-zwochau.de

www.kirche-zwochau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit nach Vereinbarung

kirche-zwochau@t-online.de

Tel. 034 207-41 504

Friedhofsverwaltung

Evelin Männert für die Teilfriedhöfe Zwochau, Grebehna und Gerbisdorf

friedhofsverwaltung@kirche-zwochau.de

Bankverbindung

KD Bank Duisburg

Kontoinhaber: Kreiskirchenamt Eilenburg

Verwendungszweck: Spende Kirche Zwochau

IBAN: DE42 3506 0190 1551 5860 29

BIC: GENODED1DKD

Anregungen und Beiträge werden gerne entgegengenommen. Sie erreichen uns:

Zwochauer Schulstraße 2, 04509 Wiedemar/OT Zwochau

kontakt@kirche-zwochau.de